



Nachhaltig, Sparen, Wechseln.

Prologis SolarSmart **FAQs**

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Q: Was ist Prologis SolarSmart?

A: Prologis SolarSmart bietet unseren Kunden die Möglichkeit, ihre Energiekosten zu kontrollieren und beim Betrieb ihrer Lagerhalle von den Vorteilen der vor Ort erzeugten Solarenergie zu profitieren. Der Kunde erklärt sich bereit, den auf dem Grundstück generierten Strom zu erwerben - und zwar für einen Preis, der maximal dem Strompreis der lokalen Versorgungsunternehmen entspricht. Dies gilt nur für die Dauer seiner Mietvertragslaufzeit. Dem Kunden entstehen keine Vorabkosten, und es gibt keine langjährigen Energieverträge, die über das Ende von Mietverträgen hinauslaufen. Prologis bietet seinen Kunden Prologis SolarSmart als schlüsselfertige Lösung.

Q: Gibt es Vorabkosten?

A: Wir berechnen unseren Kunden keine Investitionskosten. Sie zahlen für den Strom, der durch das Prologis SolarSmart-Programm erzeugt wird und für den Strom, den sie weiterhin von lokalen Versorgungsunternehmen beziehen. Alle Bau- und Wartungskosten für die Solaranlage übernimmt Prologis.

Q: Wer hat Anspruch auf Prologis SolarSmart?

A: Die Nutzung von Solarenergie war bisher für die meisten vermieteten Industrieanlagen nicht möglich. Wir ändern dies, indem wir Prologis SolarSmart proaktiv einführen: An geeigneten Standorten (zum Beispiel an Standorten mit neueren Dächern) und in Märkten, in denen Solarenergie wirtschaftlich ist. Bevor wir die Wirtschaftlichkeit von Prologis SolarSmart an einem Standort ermitteln, müssen wir prüfen, ob das Programm dort umsetzbar ist. Hierfür wertet Prologis die Intervalldaten des Kunden aus.

Q: Kann ich mir die Nutzung von Solarenergie als Nutzung erneuerbarer Energie anrechnen lassen?

A: Das hängt von den Standorten ab. Die Genehmigung und Finanzierung von Solaranlagen können kompliziert sein. Die beteiligten Kunden werden einen Teil ihres Stroms aus der vor Ort erzeugten Solarenergie statt aus dem lokalen Stromnetz beziehen. An den meisten europäischen Standorten ist es möglich, für die Nutzung aus der vor Ort erzeugten Solarenergie Zertifikate für erneuerbare Energien zu erhalten.

Q: Wie wirkt sich das auf mein bestehendes Stromversorgungs-konto und die Leistungen aus?

Solaranlagen auf dem Dach sind in der Regel an das lokale Versorgungsnetz angeschlossen; wir nehmen keine Gebäude „vom Netz“. Die Solaranlagen sind tagsüber in Betrieb und kompensieren den Strom aus dem Netz. Ihr bisheriger Stromanschluss bleibt bestehen, um eine durchgängige Stromversorgung zu gewährleisten. Damit werden der Verbrauch in den Abendstunden und der Bedarf, der über die erzeugte Solarenergie hinausgeht, gedeckt. Die bestehenden Stromversorgungs-konten der Kunden bleiben davon unberührt. Die Solaranlage ist lediglich eine Ergänzung zum bestehenden Versorgungsanschluss. Daher werden die Kunden eine reguläre Stromrechnung und eine ergänzende Rechnung für den Solarstrom erhalten, die auf ihrem Konto bei Prologis verbucht wird.

Q: Wie sieht eine typische Vertragslaufzeit aus? Was geschieht am Ende der Vertragslaufzeit?

A: Den Prologis SolarSmart-Vertrag schließen Sie als eine einfache Erweiterung Ihres Mietvertrags ab. Sie zahlen nur die Energie, die Sie verbrauchen, während Sie die Fläche nutzen. Wir verfolgen einen langfristigen Ansatz, um Solarenergie bereitzustellen und damit einen Mehrwert für unsere Kunden, Stakeholder und die Umwelt zu schaffen.

Q: Wie genau läuft der Aufbau ab?

A: Prologis kümmert sich um den gesamten Ablauf. Der Großteil der Arbeiten an der Solaranlage findet auf dem Dach, in den Elektrizitätsräumen und außerhalb Ihres Betriebsbereiches statt. Anschließend erfolgt eine kurze Unterbrechung der Stromversorgung, um die Solaranlage anzuschließen. Wir werden uns mit Ihnen abstimmen, um die Baumaßnahmen sorgfältig zu planen und die Unterbrechungen Ihrer Arbeitsabläufe möglichst gering zu halten.

Q: Welche Auswirkungen wird die Nutzung von Solarenergie langfristig haben?

A: Solarenergie ist eine bewährte Technologie, die jahrzehntelang Strom erzeugt. Regelmäßige Kontrollen, präventive Wartungsarbeiten und, falls erforderlich, routinemäßige Reinigungen sorgen dafür, dass das System reibungslos läuft. Das Fernmeldesystem sendet bei Problemen sofort Warnmeldungen und gibt Einblick in die Leistung des Systems.

Q: Wie kann ich Kunde des Prologis SolarSmart-Programms werden?

A: Zu Beginn teilen Sie uns Ihren Energiebedarf (Intervalldaten) mit. Diese Daten erhalten Sie bei Ihrem lokalen Versorgungsunternehmen, das Ihnen die Intervalldaten in einer Excel-Datei senden oder über ein Portal zur Verfügung stellen kann (nicht alle Versorgungsunternehmen bieten diese Option). Sobald wir diese Angaben erhalten haben, benötigen wir 7-10 Werktage, um die Machbarkeit zu prüfen und Ihnen eine Empfehlung zur Größe der Solaranlage, zu den Solarenergiekosten pro kWh und zur Gesamtwirtschaftlichkeit zu geben.

Wir werden Ihnen einen Kostenvorschlag senden, der das Design, die wirtschaftlichen Aspekte und den Ablauf erläutert. Wenn Sie dieses Angebot annehmen, erweitern wir Ihren bestehenden Mietvertrag um einige Absätze zur Prologis SolarSmart-Vereinbarung und können mit dem Projekt beginnen.

Q: An wen kann ich mich wenden, wenn ich Rückfragen zur Rechnung habe?

A: Bei Abrechnungs- und Energiefragen ist Ihr Property Manager der erste und beste Ansprechpartner. Unterstützt wird er dabei von einem Team erfahrener Energieexperten. Gemeinsam stellen wir sicher, dass Ihre Solaranlage wie vorgesehen funktioniert und die Abrechnung schnell und genau erfolgt.

Wenn Sie Ihre Energiekosten senken, die Sicherheit und Effizienz Ihres Betriebs verbessern und ein angenehmeres Arbeitsumfeld für Ihre Mitarbeiter schaffen möchten, wenden Sie sich gern an: solarsmart@prologis.com.

[PROLOGISGERMANY.DE/PROLOGIS-ESSENTIALS](https://prologisgermany.de/prologis-essentials)

